

Die Schritte bis zur Moderation

Intellectio (erste Orientierung) WOGAMPITZ

- Welche **Wirkung** soll die Moderation erzielen? Lustige Stimmung erzeugen, Erläuternd und Erklärend, Feierliche Stimmung erzeugen, Etwas Neues vorstellen...
- Welche Besonderheiten ergeben sich aus dem **Ort** der Moderation? Bestuhlung, berühmt...
- Welche **Grundeinstellungen** haben Redner und Publikum dem „Konzertthema“ gegenüber?
- Welche **Absicht** verfolgt der Moderator mit der Moderation? „Neue Musik vorstellen“, neues Format vorstellen, Jahreskonzert...
- Kann der Moderator technische **Medien** bei seiner Rede benutzen? Mikrofon, Beamer...
- Welches **Publikum** wird erwartet? homogene Gruppe, heterogene Gruppe, Altersstruktur, Wissen...
- Welches **Image** hat der Moderator/die Moderatorin? Wie viele Infos hat das Publikum...
- Welchen **Titel** trägt die Veranstaltung? Jahreskonzert, Jubiläumskonzert...
- Was muss für den **Zeitpunkt** der Moderation bedacht werden? Länge, spezielles Datum, nach/vor wem...

Inventio (Stofffindung und Argumentation)

- Strukturiertes Suchen mit Mind Maps

Dispositio (Aufbau und Gliederung)

- Einleitung (Vorspann mit Witz/Zitat, Aufhänger aus dem Leben, Denkreis z.B. Frage u. Antwort) - Hauptteil - Schluss
- Chronologische Gliederung (Früher – Heute – Morgen)

Elocutio (Formulieren und sicherer Stil)

- Kurz und klar sprechen.
- Pausen machen.
- Am Ende eines Satzes mit der Stimme nach unten gehen (STOPP-PAUSE Übung).
- Bildsprache verwenden.
- Direkte Ansprache der Zuhörer/innen.
- Gegenwartsform bei Erzählungen verwenden.
- Aktive Formulierungen.

Memoria (Manuskript und Erinnern)

- Stichwortzettel (kleine feste Karteikarte DIN A5 (schlabbert nicht in der Hand) in eine Hand nehmen und Stichworte groß aufschreiben...aus 1 m Entfernung lesbar, nur einseitig beschriften, nummerieren)
- Loci Methode
- Akronyme bilden (aus Anfangsbuchstaben der Hauptargumente ein Wort bilden)
- Bilder aufmalen oder gedanklich vorstellen

Actio (Auftritt und Stimme)

- Bewusster Anfang einer Moderation: Geh-Steh-Schau-Atme-Sprich
- Artikulationsübungen (Karottenübung, APOTHEKE-Übung, Betontes Vortragen...jedes Wort eines Satzes einmal übermäßig betonen, einen Satz in verschiedenen Stimmungen (traurig, hastig, freudig...) vortragen, beim Üben auf den rechten und linken Fuß einen Stift legen, dramatische Linie, laut – leise, schnell – langsam, hoch - tief
- Atemübungen zur Aktivierung der Zwerchfellatmung (an einer Blume riechen, Telefonhörer abnehmen, Hecheln...)

